



Regionaljournal Steiermark



27-jähriger Tunesier drehte völlig durch

Dienstagfrüh widersetzte sich ein im Bezirk Leoben wohnhafter 27-jähriger tunesischer Staatsbürger seiner Festnahme in Leoben. Zwei Polizisten wurden verletzt.

Gegen 08.00 Uhr nahmen Polizisten der Fremden- und Grenzpolizei Leoben den 27-jährigen Tunesier über Anordnung des Bundesamtes für Fremdenwesen und Asyl fest. Der 27-jährige widersetzte sich der Amtshandlung verletzte dabei zwei Polizisten leicht. Aufgrund seines aggressiven Verhaltens legten die Polizisten dem 27-Jährigen Hand- und Fußfesseln an. Dies hinderte ihn nicht daran, während dem Transport zur Polizeidienststelle, mit dem Kopf die Seitenscheibe des Dienstfahrzeuges einzuschlagen. Der 27-Jährige sprang aus dem Fahrzeug und setzte zur Flucht an. Er konnte sofort wieder unter Kontrolle gebracht werden.

In der Polizeidienststelle beruhigte sich der 27-Jährige weiterhin nicht und zerstörte die Einrichtung des Arrestraumes. Er wurde zur weiteren Anhaltung in das Polizeianhaltezentrum Graz überstellt.

Der 27-Jährige wird wegen zahlreicher Delikte an die Staatsanwaltschaft Leoben angezeigt werden.

